
KULTURELLES
SCHULPROFIL DER
GRUNDSCHULE HENNSTEDT



Kulturelle Bildung an der GS Hennstedt - ein Konzept

An unserer Schule ist Kultur stets gegenwärtig, auch wenn unsere Schule auf dem Lande steht – fernab von Galerien, großen Museen und Konzertsälen. Die Schülerinnen und Schüler unserer Schule kommen überwiegend aus Familien mit zumeist wenig Berührungspunkten zu kulturellen Einrichtungen, nur vereinzelt erlernen einige Kinder ein Instrument. 10 % unserer Schüler*innen kommen aus einem Heim für traumatisierte Kinder und Jugendliche und weitere 10 % der Kinder kommen aus der Ukraine. Es ist ein großes Anliegen des Kollegiums unseren Kindern Zugänge zur Kultur zu ermöglichen, die sie aktiv einbezieht und ihnen eine Weiterentwicklung ihrer Persönlichkeiten vermittelt. Unterstützt werden unsere Projekte durch den Förderverein des Dörpskampus, der durch finanzielle Unterstützung vieles erst möglich macht, denn ein Konzert oder beispielsweise eine Theateraufführung zu besuchen, ist immer mit erheblichen Transportkosten verbunden. Um Kosten zu minimieren, werden Museen im Rahmen von Klassenfahrten und Schulausflügen besucht. Alle zwei Jahre fahren alle Klassen gemeinsam für eine Woche an einen Ort in Schleswig-Holstein, um einen anderen Teil Schleswig-Holsteins zu erkunden. Der Schwerpunkt einer jeden gemeinsamen Reise ist aber sicherlich die Stärkung des Wir-Gefühls.

Kultur beginnt im Herzen jedes einzelnen.

Dieser Ausspruch des Schauspielers und Opernsängers Johann Nepomuk Nestroy ist Anlass genug, immer wieder neue Anregungen zu suchen, um die Schülerinnen und Schüler unserer Schule möglichst vielfältig zum Staunen, Mitmachen und Ausprobieren zu bringen. So bekommt auch in ihren Herzen Kultur einen festen Platz. Durch unsere wiederkehrenden Angebote schaffen wir eine Basis für das kulturelle Bewusstsein, an das unsere Schülerinnen und Schüler zu einem späteren Zeitpunkt wieder anknüpfen können. Unsere Erfahrungen in den vergangenen Jahren haben gezeigt, dass sich die Kinder auch Jahre später noch an die verschiedenen Projekte erinnern. Beispielhaft ist da unsere **alljährliche Fahrt ins Theater für Kinder** nach Hamburg zu nennen, welche einen Höhepunkt in der Vorweihnachtszeit für alle Kinder bildet.

Jedes Kind muss lernen können, sich auf unterschiedliche Art und Weise auszudrücken. Deshalb sind wir Kolleginnen und Kollegen aufgerufen, vielfältige Angebote zu schaffen, die mögliche Wege des Ausdrucks aufzeigen und das klassen- und fächerübergreifend.

Die kulturelle Bildung nimmt an der Grundschule Hennstedt einen festen Platz ein und ist schon seit vielen Jahren im Schulprogramm verankert. Verschiedene Aktionen haben sich in den vergangenen Jahren etabliert und gehören in den Ablauf eines Schuljahres. Der jahrgangsübergreifende Unterricht unterstützt und befördert es. Daraus entstand auch die Idee, den „**Draußentag**“ zu einem festen Bestandteil unseres Unterrichts zu machen. Jeden Mittwoch geht's nach draußen, um zu forschen, zu musizieren, künstlerisch mit

Naturmaterialien zu arbeiten etc. Im Juli 2023 wurde nun das **grüne Klassenzimmer** - gefördert durch den Naturpark Aukrug – erstellt und im September eingeweiht.

Unterstützt werden die Ideen auf vielfältige Art und Weise durch:

- den Förderverein des Dörpskampus e.V.
- den Schulverband
- die Mitgliedschaft im Friedrich-Boedecker-Verein
- den Posaunenchor Hennstedt-Poyenberg.
- die Kirchengemeinde Hennstedt
- Bully-Club-Poyenberg e.V.
- Naturpark Aukrug
- Deich-und Hauptsportverband Westholstein
- Initiative Pater-Stephan e.V.

Das Lesen als Schlüssel zu verschiedensten Formen der Kultur hat an unserer Schule einen festen Platz im Schulalltag:

- tägliche Lesezeit im fächerübergreifenden Unterricht (jede Stunde ist eine Lesestunde)
- Teilnahme am Förderprogramm „Lesen macht stark“
- wöchentliche „antolin“-Stunde mit Besuch der Schülerbibliothek
- tägliche Vorlesezeit der Drittklässler in der benachbarten Kindertagesstätte
- Vorlesezeit der Kolleg*innen während der Frühstückspause
- verschiedene Autorenlesungen in den vergangenen Jahren
- weitere Aktionen wie Lesenächte, Lesetagebücher bei der Bearbeitung von Ganzschriften etc. haben ihren Platz im Schulcurriculum

Kleine **Theaterstücke** zum Abschied der ViertklässlerInnen, zur Einschulung und in der Vorweihnachtszeit werden jedes Jahr von den Zweit- und ViertklässlerInnen eingeübt. Damit erhält jede Feierstunde im schulischen Rahmen ein besonderes Gewicht, weil die Kinder auf der Bühne noch einmal eine ganz andere Seite ihrer Persönlichkeit zeigen können. Wir Lehrerinnen und Lehrer nehmen diese Arbeit immer wieder als Bereicherung wahr, weil wir Einblicke in das Wesen einzelner Kinder erhalten, welche uns im herkömmlichen Unterricht oft verschlossen bleiben.

Der Musikunterricht bildet eine weitere Säule in der kulturellen Ausbildung unserer Schülerinnen und Schüler.

Die Gelegenheit zu singen, lassen sich unsere Kinder nicht entgehen, was vom ganzen Kollegium unterstützt und mitgetragen wird. So nahm die Schule auch bereits zweimal an der Aktion „**Klasse – wir singen**“ mit allen Schulkindern der Schule teil (Hamburg 2013 und Kiel 2017). Ein Jahr später nahmen wir zusammen mit den Minimusikern unsere erste CD auf.

Die **Aufführung eines Schulmusicals** in jedem Frühjahr durch die Dritt- und ViertklässlerInnen ist seit 2007 ein wiederkehrender Höhepunkt im Schuljahr und sorgt bei den Aufführungen immer wieder für gut gefüllte Zuschauerreihen. Da kommen nicht nur die Familien unserer Schülerinnen und Schüler, sondern interessierte Nachbarn und Freunde der Schule machen sich zu diesem Anlass auf den Weg.

Auch im Rahmen des jährlichen Kinderfestes gibt es die Möglichkeit die eingeübten Tänze der Tanz-AG, kleine Sketches, Lieder u.v.m. zur Aufführung vor großem Publikum zu bringen. Den Schülerinnen und Schülern wird also immer wieder Gelegenheit gegeben sich zu präsentieren. Die positiven Rückmeldungen durch die Zuschauerinnen und Zuschauer und oft auch durch die Presse lassen das Selbstbewusstsein wachsen.

Da die Corona-Zeit gerade im musikalischen Bereich erhebliche Einschränkungen brachte, engagierten wir Matthias Meyer-Göllner im Sommer 2021 zu einem Mitmach-Konzert. Daraus erwuchs der Wunsch, mit ihm im Herbst 2021 das Musik-Projekt „Kinder stark machen“ durchzuführen. Der Erfolg und die Begeisterung gaben uns Recht, so dass Matthias Meyer-Göllner im Sommer 2023 wieder zu uns kam und wir zum Thema „Musik und Bewegung“ arbeiteten. Vor 300 Gästen fand dann das Abschluss-Konzert statt. In diesen Momenten wird sicherlich den Eltern auch klar, wie wichtig Musik ist.

Eine Schule auf dem Lande birgt viele Vorteile, doch ist gerade das Erlernen eines Instruments sehr häufig mit erheblichem Aufwand verbunden, weil die Fahrten zu den Musikschulen in den nächstgelegenen Gemeinden und Städten selten durch den öffentlichen Nahverkehr zu bewerkstelligen sind. Umso schöner ist es, dass der Posaunenchor Hennstedt-Poyenberg in den vergangenen 15 Jahren immer wieder Schülerinnen und Schüler der GS Hennstedt an die Musik mit Blechblasinstrumenten herangeführt und die Ausbildung übernommen hat. Unterstützt werden die Bläserinnen und Bläser auch durch die Landesposaunenwarte der Nordkirche, die regelmäßig Jungbläserwochenenden anbietet.

Seit dem 1. März 2023 ist es nun gelungen, eine Kooperation mit der Musik-Schule „Rock am Gleis“ einzugehen, so dass jetzt an jedem Dienstag Gitarrenunterricht erteilt wird im Rahmen der Offenen Ganztagschule. Die Gitarrenlehrerin kommt zu den Kindern – besser geht es nicht! 20% unserer Schüler*innen nehmen das Angebot an und das Angebot ist ausbaufähig.

Die neuen Medien haben auch in der Grundschule Hennstedt ihren Einzug gehalten. Daraus entwickelte ein Kollege ein Projekt für die vierte Klasse, kleine Filme zu drehen und eine Schülerzeitung als Halbjahres-Projekt zu entwickeln. Da die Begeisterung der Kinder des letzten Jahres groß war, finden diese Angebote auch in diesem Jahr ihren Platz im AG-Angebot.

Parallel dazu gibt es schon seit über 10 Jahren das Angebot der Wasser-AG, welche vom Deich- und Hauptsielverband Westholstein unterstützt wird. Eine Biologin geht jede Woche mit den Wasserforschern an die verschiedenen Gewässer im Umfeld der Schule, um den

Lebensbereich Wasser näher zu untersuchen. Diese regelmäßige Arbeit führte dazu, dass die Grundschule Hennstedt seit 2008 regelmäßig als Zukunftsschule.sh ausgezeichnet wird.

Seit 2010 gibt es die „Kunst-Woche“ im Rahmen von Projekttagen vor den Osterferien. Jedes Mitglied des Kollegiums setzt sich in der Vorbereitung mit einem Künstler/ einer Künstlerin oder einer bestimmten Technik auseinander. Die Schülerinnen und Schüler wählen zwischen den Angeboten und beschäftigen sich dann mehrere Tage sehr intensiv mit einer Künstlerin/ einem Künstler oder einer bestimmten Technik.

Ihnen wird deutlich, wie unterschiedlich die Wege der einzelnen Künstlerinnen und Künstler sind, sich künstlerisch auszudrücken. So lernten sie u.a. Cindy Sherman mit ihren Verkleidungen, Friedensreich Hundertwasser mit seinen phantastischen Bauprojekten, Günther Uecker mit seinen genagelten Kunstwerken und viele mehr kennen.

Im April 2023 führte der Comic-Zeichner Tim Eckhorst ein eigenes Projekt parallel mit einer Schülergruppe während der Kunst-Woche durch. In der Corona-Zeit startete der Friedrich-Boedecker-Verein 2020 die Lese-Aktion der „Grünen Büchertürme“ im Kreis Steinburg. Die Grundschule Hennstedt nahm daran teil und gewann mehrere Preise. In diesem Zusammenhang lernte die damalige Klasse 4 Herrn Eckhorst bei einem Zeichenprojekt in der Arche Warder kennen. Das Zusammenspiel zwischen ihm und den Kindern funktionierte so gut, dass er dann auch noch zu Lesungen 2021 und 2022 in die Schule eingeladen wurde.

Auf die Vernissage am Ende jeder Kunst-Woche fiebern immer alle Kinder hin. Die eigenen Werke zu zeigen, die überraschten Gesichter der Eltern und anderen Besucher zu erleben, ist für die Schülerinnen und Schüler eine besonders wertvolle Rückmeldung. Wenn sich unsere Schule in einen Ausstellungsraum verwandelt und die Kinder der OGS sich auf ihre Catering-Aufgaben vorbereiten, ist unsere Schule von einer besonderen Stimmung erfüllt. Die Spannung steigt und kann auch erst wieder sinken, wenn tatsächlich alle erwarteten Gäste alles gesehen und gebührend betrachtet haben.

In diesem Jahr wurden dann die Ergebnisse der Kinder im Comic-Projekt auch noch zu einem kleinen Buch zusammengefasst, das alle Schülerinnen und Schüler der Schule erhielten. Außerdem wurden die Zeichnungen der Kinder, die ihre Comics zum Thema „Ein Stückchen besser“ gestalteten, beim Iris-Folk-Festival in Poyenberg im Juni ausgestellt.

Das Soproni-Quartett sollte im Oktober unsere Turnhalle erneut in einen Konzertsaal verwandeln. Leider ist einer der Musiker erkrankt, so dass das Konzert auf das Frühjahr 2024 verschoben werden muss.

Seit 2014 ist die Grundschule nicht mehr selbstständig, sondern ging eine Kooperation mit der Grundschule Brokstedt ein. Das besondere des Kooperationsvertrages ist sicherlich, dass jeder Standort seinen Schulträger behielt und damit erarbeiteten die beiden Schulen auch unterschiedliche Schwerpunkte.

Dennoch übernahm in den vergangenen Jahren die Grundschule Brokstedt auch das Konzept der Theaterfahrt nach Hamburg in der Vorweihnachtszeit und auch die Kunst-Woche hat in Brokstedt ihren Platz gefunden.

Um die beiden Schulen noch stärker zu verbinden, besteht der Plan - zusammen mit Matthias Meyer-Göllner - einen eigenen Schul-Song zu komponieren. Erste Vorgespräche sind erfolgt. Entstanden war die Idee bei der Planung des ersten gemeinsamen großen Sportfestes im Juli 2023.

Als Ausbildungsschule hatte die Grundschule Hennstedt in den vergangenen Jahren das Glück, zwei Musiklehrerinnen ausbilden zu können. Sie brachten neue Impulse und so entwickelt sich die Schule immer weiter und die Idee, in Zusammenarbeit mit der Musikschule „Rock am Gleis“ das Angebot auszuweiten, wurde verstärkt.

Bestehender Kulturplan

Zeitraum	Beteiligte	Projekt
wöchentlich		
montags	Jungbläser*innen	Posaunenchor
montags	Kinder der Klassen 1 - 4	Tanz-AG
dienstags	Kinder der Klassen 1 - 4	Gitarrenunterricht mit „Rock am Gleis“
mittwochs	Klassen 1 - 4	Draußentag: fächer- und jahrgangsübergreifendes Forschen
donnerstags	Klasse 3	Konfliktlotsenausbildung
donnerstags	Klassen 1 - 4	Besuch der Schülerbücherei
freitags	Kinder der Klasse 4	Arbeit mit neuen Medien: Fotostory Kleiner Film Halbjahresprojekt: Schülerzeitung
freitags	Kinder der Klasse 4	Wasser-AG: Wasser-Agenten gehen auf Forschungsreise mit dem DHSV Westholstein

Zeitraum	Beteiligte	Projekt
Jährliche Aktionen		
Juli/ August	Klasse 2/ 3	Theater zur Entlassfeier der Klasse 4 Theater zur Einschulungsfeier
September	Klassen 1 - 4	Sponsorenlauf in Kombination mit dem Lauftag der AOK. Seit 2006 erlaufen die Kinder eine Spendensumme für den Südsudan. Regelmäßig wurde die Schule in den vergangenen Jahren von Bruder Stephan besucht, der dann anschaulich von seinen Reisen in den Sudan berichtete.
September/ Oktober	Klassen 1- 4	Vorbereitung und Durchführung einer Andacht zum Erntedankfest in der Christuskirche zu Hennstedt Einbeziehung der Instrumentalisten aus dem Gitarrenunterricht und der Blechbläser*innen
2. Oktober	Klassen 1 - 4	Kinderfest mit Laternenlauf
November/ Dezember	Klasse 4	Theaterstück für die Adventsfeiern in den Dörfern des Schulverbandes (Hennstedt, Lokstedt, Poyenberg, Silzen)
Immer am Freitag vor dem 1. Advent	Klassen 1 - 4	Fahrt ins Theater für Kinder nach Hamburg
Dezember	Klassen 1 - 4	Gedichte und Lieder für die Adventsfeier in der Christuskirche zu Hennstedt
Beginn zweites Schulhalbjahr	Klasse: 2 3 / 4	Referate zu: Mein Haustier Ein besonderer Platz in meinem Dorf/ meiner Gemeinde
Februar	Klassen 1 - 4	Lesung in Zusammenarbeit mit dem Friedrich-Boedecker-Kreis e.V.
März	Klassen 1 - 4	Kunst-Projekttag
April	Klassen 1 - 4	Ausflüge in die nähere Umgebung mit entsprechenden regionalen Partnern Klasse 2: Kräutergarten in Jahrsdorf Klasse 3: Besuch der Fischzucht Knutzen, Hohenlockstedt Klasse 4: Boxberg – Walslehrpfad im Naturpark-Aukrug
Mai/ Juni	Klassen 3 und 4	Einstudierung des Schulmusicals mit mindestens drei Aufführungen

Zeitraum	Beteiligte	Projekt
Alle 2 Jahre		
September/ Oktober	Klassen 3 und 4	Kreisfahrt StadtDenkmal Glückstad Eider-Sperrwerk Schloss Breitenburg Tiefste Stelle des Deutschlands etc.
Februar	Klassen 1 - 4	Bewerbung als Zukunftsschule.sh seit 2008
März	Klassen 1 - 4	Konzert des Soproni-Quartetts in der Turnhalle der GS Hennstedt
April/ Mai	Klassen 1 - 4	Alle Kinder und das gesamte Kollegium der GS Hennstedt gehen auf Schulfahrt, besuchen Museen und entdecken regionale Besonderheiten des jeweiligen Zieles

Gepante Erweiterungen des Kulturfahrplan:

- Erweitertes Angebot mit der Musikschule „Rock am Gleis“
- Schulsong komponieren unter Mitwirkung der Schülerschaft und des Kollegiums (SET)
– Matthias Meyer-Göllner wird uns begleiten
- Lesungen
- Regelmäßige Auftritte des Soproni-Quartetts – Kennenlernen der klassischen
Instrumente
- Einbeziehung eines Künstlers/ einer Künstlerin bei der nächsten Kunstwoche
- Nutzung des grünen Klassenzimmers, um Schulprojekte vorzustellen
- Hip-Hop-Projekt mit „All Alone Studios“ im Frühjahr 2024
- Jährliche Stadtführung in Itzehoe mit der Klasse 3 und Besuch des Wenzel-Hablik-
Museums